



BGM für Unternehmen und ihre Menschen

Mit Herz, Hand und Verstand
Gesundheit fördern

AOK-Tagung am 23. November 2017
in Nürnberg



Bildung & Perspektiven



Forum B:

Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen - Kommunikation im BGM

Verena Beer, Fachkraft und Koordinatorin BGM

Dipl. Sportwissenschaftlerin (Tanz- und Bewegungstherapie)
bbs nürnberg
Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte

Brieger Straße 21, 90471 Nürnberg
Tel. (0911) 8967-402
E-Mail: verena.beer@bbs-nuernberg.de

Die Arbeitsbereiche des bbs nürnberg auf einen Blick:

- Frühförderung
- Schulvorbereitende Einrichtung
- Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sehen
- Berufliches Schulzentrum
- Mobiler sonderpädagogischer Dienst
- Beratungsstelle
- Ambulante Nachbetreuung
- Internat, Heilpädagogische Tagesstätte und Fachdienste
- Verwaltung
- Hauswirtschaft, Hausmeisterei

→ ca. 250 Mitarbeiter

Betriebliches Gesundheitsmanagement im bbs nürnberg (seit Juli 2014 in Kooperation mit der AOK Bayern)

- 3 Gesundheitstage
- 5 Arbeitssituationserfassungen → bereichsinterne Maßnahmen
- 2 RE-Arbeitssituationserfassungen → Evaluation und Anpassung der Maßnahmen
- AOK-Fachkraft im Betrieb seit Anfang 2017
- Festgelegte Kommunikationskanäle: persönliche MA-Information in Konferenzen und Betriebsversammlungen, Rundmails, Internatszeitung, Homepage, Aushänge im Schaukasten

Mit gelungener Kommunikation zum erfolgreichen BGM (am Beispiel des bbs nürnberg)

- Wer wird wann und worüber informiert?
→ klare Aufgabenverteilung, Klärung der Entscheidungsgewalt über Informationsweitergabe (oberste Führungsebene)
- Wer lädt wann zu welchen Gremien ein?
→ Informationen wann welches Gremium stattfindet sowie Einladung dazu (Bereichsebene, Führungskräfte)
- Wird die Kommunikation evaluiert?
→ Klärung Zuständigkeit Evaluation BGM Prozess (Koordinatorin/BGM-Fachkraft)

Kommunikation findet immer statt, auch wenn nichts kommuniziert wird, kommuniziere ich etwas! Deshalb unbedingt regelmäßig reflektieren, was wann wem und auf welchem Weg kommuniziert werden soll.

Handlungsvorschläge zur Sicherung einer gelungenen Kommunikation im BGM:

1. Nachhaltige Implementierung von Kommunikationsabläufen (z.B. BGM in festgelegten Abständen auf Tagesordnungen verschiedener Gremien setzen)
2. Regelmäßige Evaluation: wie wird das BGM im Betrieb kommuniziert, müssen evtl. Stellschrauben zur Sicherstellung einer gelungenen Kommunikation gedreht werden?
3. Nonverbale Kommunikation nicht unterschätzen! Stehen Sie/die Führungskräfte in ihrer Funktion hinter dem Projekt BGM?

Bildungszentrum für
Blinde und Sehbehinderte

Bildung & Perspektiven



www.bbs-nuernberg.de

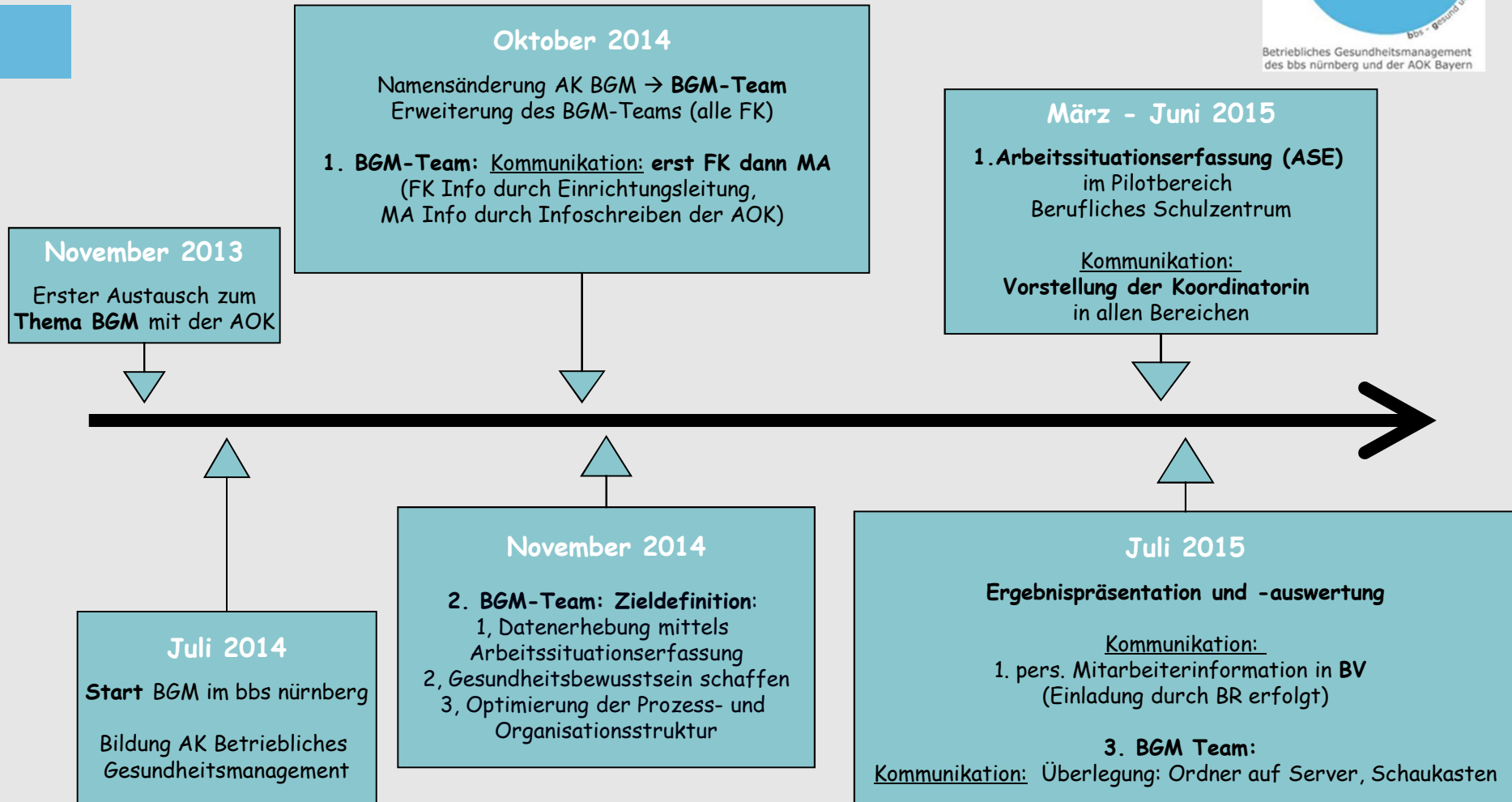
bbs nürnberg im Überblick

- Frühförderung
- Schulvorbereitende Einrichtung
- Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sehen
- Berufliches Schulzentrum
- Mobiler sonderpädagogischer Dienst
- Wohnen, Leben, Fördern (Internat, Tagesstätte und Fachdienste)
- Ambulante Nachbetreuung
- Beratungsstelle

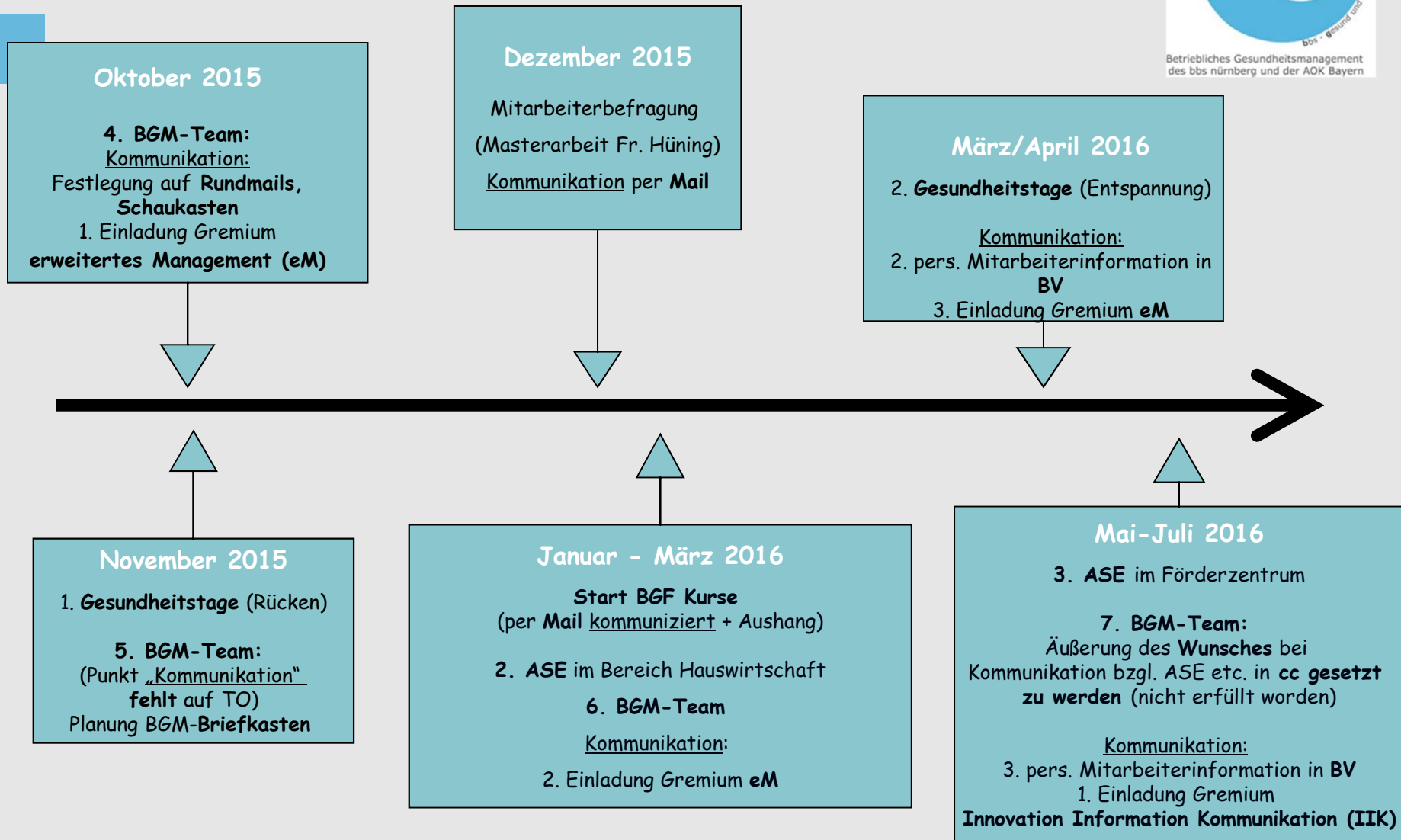
Zahlen und Fakten bbs nürnberg

- 186 Kinder in der Frühförderung
- 198 Schülerinnen und Schüler im Förderzentrum
- 162 Schülerinnen und Schüler im beruflichen Schulzentrum
- 368 Schülerinnen und Schüler im mobilen sonderpädagogischen Dienst
- 120 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Internat
- 66 Kinder und Jugendliche in der heilpädagogischen Tagesstätte
- **In Summe: ca. 900 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Sehschädigung**
- 35 Mitarbeiter/innen (Frühförderung)
- 45 Lehrkräfte (Förderzentrum)
- 60 Lehrkräfte (Berufl. Schulzentrum)
- 22 Mitarbeiter/innen (HW/HM)
- 20 Mitarbeiter/innen (Verwaltung)
- 13 Mitarbeiter/innen (Fachdienste)
- 60 Erzieher/innen (WLF und HPT)
- **In Summe: ca. 250 Mitarbeiter**

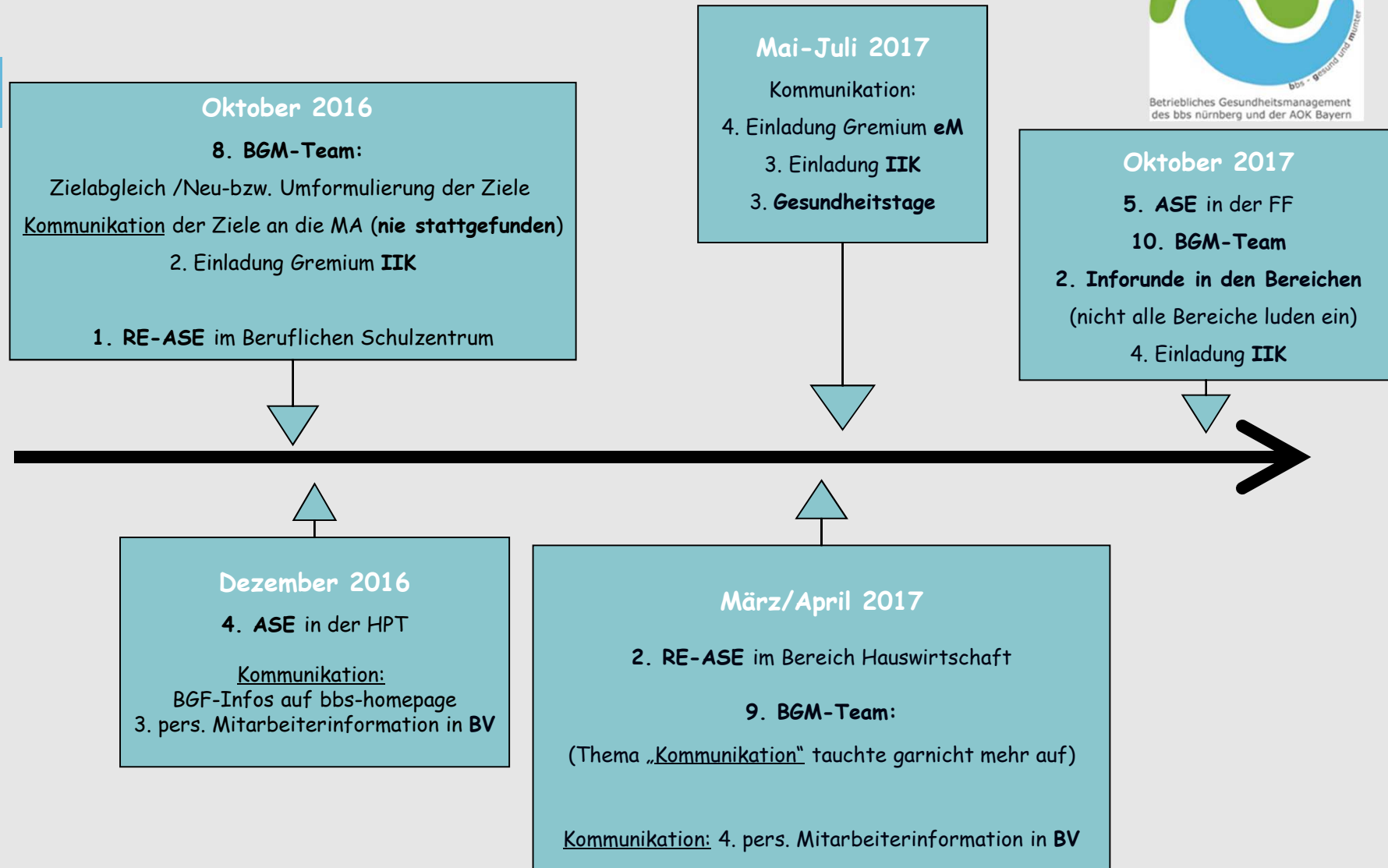
Betriebliches Gesundheitsmanagement



Betriebliches Gesundheitsmanagement



Betriebliches Gesundheitsmanagement





Wie kann eine gute Kommunikation gelingen?

- Wer wird wann und worüber informiert?
- Klare Aufgabenverteilung, Klärung der Entscheidungsgewalt über Informationsweitergabe (oberste Führungsebene)
- Wer lädt wann zu welchen Gremien ein?
- Informationen wann welches Gremium stattfindet sowie Einladung dazu (Bereichsebene, Führungskräfte)
- Wird die Kommunikation evaluiert?
- Klärung Zuständigkeit Evaluation BGM Prozess (Koordinator/BGM-Fachkraft)

Diskussion

Wie würden Sie Ihre Kommunikation in Sachen BGM im Betrieb beschreiben?

Welche Kommunikationskanäle nutzen Sie?

Welche kreativen Ansätze verfolgen Sie?

Was nehmen Sie sich aus dem Forum mit? Gibt es vielleicht neue Zielformulierungen im Bereich BGM-Kommunikation?

